

Transfertagung „Nutzung und Nutzen von Evidenz zur Schul- und Unterrichtsentwicklung“

am 20. Juli 2016, 11.30-17.00 Uhr, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Die Transfertagung wird gemeinsam vom Projekt „Evidenzbasiertes Handeln im schulischen Mehrebenensystem“ (EviS) sowie der Koordinierungsstelle zum Forschungsverbund „Steuerung im Bildungssystem“ (SteBis) an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ausgerichtet.

Vorläufiges Tagungsprogramm

- 11:30 – 11:45 Begrüßung und Eröffnung durch Prof. Dr. Olga Zlatkin-Troitschanskaia (Leiterin des Forschungsverbunds EviS, JGU Mainz)
- 11:45 – 12:45 Keynote von Prof. Dr. Hans Anand Pant (Direktor der Deutschen Schulakademie/HU Berlin): „Wie Wissen aus der Bildungsforschung für die Praxis nutzbar gemacht werden kann“
Anschließende Diskussion
- 12:45 – 13:30 Pause mit Mittagsbuffet
Postermarktplatz (Projekte aus dem SteBis-Forschungsschwerpunkt und von Dr. Ulrike Hartmann/DIPF)
- 13:30 – 15:00 Impulse aus den Forschungsprojekten:
„Was fördert aus arbeits- und organisationspsychologischer Sicht Innovation in Schulen?“ (Prof. Dr. Carmen Binnewies/Christopher Gröning, M.Sc., Westfälische Wilhelms-Universität Münster)
„Weniger ist mehr. Veränderungen im evidenzbasierten Handeln an Schulen“ (Prof. Dr. Peter Preisendörfer, Bastian Laier M.A., JGU Mainz)
„Von der Rezeption zur Nutzung. Einflussfaktoren auf die tatsächliche Nutzung wissenschaftlicher Evidenzen durch Lehrkräfte“ (Prof. Dr. Uwe Schmidt, Dipl.-Soz. Lena Maria Zimmer, JGU Mainz)
„Lernverlaufsdagnostik – Chancen und Grenzen für die Unterrichtsentwicklung“ (Prof. Dr. Uwe Maier, PH Schwäbisch Gmünd)
- 15:00 – 15:30 Kaffeepause
Postermarktplatz, 2. Teil
- 15:30 – 16:45 Diskussion mit Experten aus der Bildungsforschung, Bildungspolitik, Bildungsadministration und Schulpraxis:
„Wie kann der Transfer von Forschung in die Schul- und Unterrichtspraxis gelingen?“
Moderation: Prof. Dr. Felicitas Thiel (Koordinierungsstelle SteBis/FU Berlin)

Einleitendes Statement: Prof. Dr. Kai Maaz (DIPF)

Podiumsteilnehmer/innen:

- Prof. Dr. Kai Maaz, DIPF
- Udo Klinger, Pädagogisches Landesinstitut RLP
- Prof. Dr. Harm Kuper, FU Berlin
- Mechtild Eiden-Neesen, Rektorin Seebachschule (angefragt)
- Vertreterin des MBWWK RLP (angefragt)
- Vertreter der Hertie-Stiftung (angefragt)

16:45 – 17:00

Zusammenfassung und Ausblick: Prof. Dr. Olga Zlatkin-Troitschanskaia